

Presseinformation

1. September 2016

Brücke über die Zwettl bei Langschlag instandgesetzt

Land Niederösterreich investierte 150.000 Euro in Bauarbeiten

Die Landesstraße B 38 quert bei Langschlag die Zwettl mit einem Plattenbalkentragwerk. Bauteile der im Jahre 1974 errichteten Brücke (Randbalken, Fahrbahnbelag, Abdichtung und Geländer) wiesen zahlreiche Zeitschäden auf und entsprachen nicht mehr den heutigen Standards. Um weitere Schäden zu vermeiden sowie einen optimalen, reibungslosen und sicheren Verkehrsfluss zu ermöglichen, hat sich der NÖ Straßendienst (Abteilung Brückenbau) entschlossen, das Brückenobjekt zu sanieren.

Beim Brückenobjekt wurden im Zuge der Baumaßnahmen der Fahrbahnbelag, die Brückenabdichtung sowie die Randbalken abgetragen und durch eine dem letzten Stand der Technik entsprechende Ausführung anschließend ersetzt. Als Absturzsicherung wurde beidseitig der Randbalken ein neues Brückengeländer montiert. Als weitere Maßnahme zur Erhöhung der Langlebigkeit der Brücke wurden Sanierungen an der Brückenuntersicht, sowie dem Entwässerungssystem vorgenommen. Um die Verkehrssicherheit zu erhöhen, wurde ein dem heutigen Stand der Technik entsprechendes Leitschienensystem montiert.

Die gesamten Bauarbeiten wurden in einem Zeitraum von acht Wochen von der Firma Kontinentale Bau aus Waidhofen an der Thaya durchgeführt. Die Gesamtbaukosten von rund 150.000 Euro werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 0676/812-60141, e-mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at.